

# Zielsetzung

Ziel dieses Projektes ist es, in einem dialogischen Prozess unter Einbeziehung von Behörde, Jugendwohlfahrtseinrichtungen und NutzerInnen einen Leitfaden zur Einschätzung der Qualität des Fremdunterbringungsprozesses zu entwickeln.

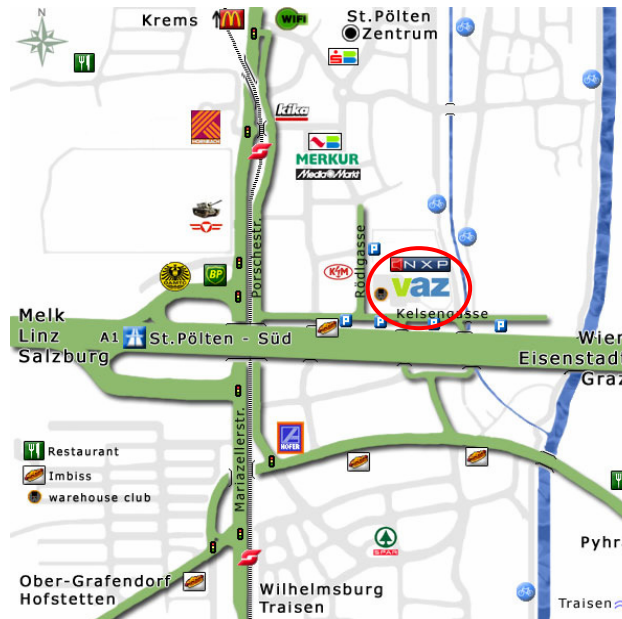


## VeranstalterInnen:

EQUAL – EntwicklungspartnerInnenschaft „Donau – Quality in Inclusion“, Modul 3: Qualität im Prozess der Fremdunterbringung

Mag. Johannes Pflegerl – wissenschaftlicher Projektleiter & Mag.<sup>a</sup> (FH) Andrea Viertelmayr – wissenschaftliche Mitarbeiterin, FH St. Pölten

Anfahrtsplan zum Tagungsort:  
Näheres unter [www.vaz.at](http://www.vaz.at)



## Anmeldung bis 2. Juni 2006:

Mag.<sup>a</sup> (FH) Andrea Viertelmayr  
Telefon: +43 (0) 7242 313 228-554 oder  
Mobil: +43 (0) 676/ 847 228 554  
Fax: +43 (0) 7242 313 228 509  
E-Mail: [aviertelmayr@fh-stpoelten.ac.at](mailto:aviertelmayr@fh-stpoelten.ac.at)  
[www.donau-quality.at](http://www.donau-quality.at)



# Fachtagung

## Wird's dann besser?

### Qualitätsstandards im Verlauf der Fremdunterbringung



**Dienstag 13. Juni 2006**

**9:00 - 17:00 Uhr**

**Veranstaltungszentrum (VAZ),  
Kelsengasse 9, 3100 St. Pölten**

## Hintergrund



Fragen über Qualität gewinnen bei sozialen Dienstleistungen immer mehr an Bedeutung. Dies gilt auch für Einrichtungen der stationären Jugendwohlfahrt, insbesondere bei der Fremdunterbringung von Kindern und Jugendlichen aus Familien in längerfristig krisenhaften Situationen.

Heime und sozialpädagogische Wohngemeinschaften stehen wie andere Einrichtungen aus der Sozialwirtschaft vor einem zunehmend größer werdenden Spannungsfeld: sie wollen einerseits dem Anspruch gerecht werden, qualitativ hochwertige soziale Dienstleistungen zu erbringen und müssen dabei andererseits auch preislich im Wettbewerb bestehen können.

Ein von der Fachhochschule St. Pölten im Rahmen der EQUAL Entwicklungspartnerenschaft „Donau – Quality in Inclusion“ initiiertes Projekt zum Thema „Qualität im Prozess der Fremdunterbringung“ hat sich zum Ziel gesetzt, genau dieses Spannungsfeld zu bearbeiten.

Ein von der Fachhochschule St. Pölten im Rahmen der EQUAL Entwicklungspartnerenschaft „Donau – Quality in Inclusion“ initiiertes Projekt zum Thema „Qualität im Prozess der Fremdunterbringung“ hat sich zum Ziel gesetzt, genau dieses Spannungsfeld zu bearbeiten.

## Programm

Moderation: Dipl. Sozpäd. (FH) Olaf Kapella

### 9:00 Uhr Begrüßung

Geschäftsführer der FH St. Pölten Prof. Dr. Johann Günther  
Vizebürgermeisterin Susanne Kysela  
Landesrätin Christa Kranzl  
Abgeordneter zum Nationalrat Dr. Alfred Brader in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

### 9:30 Uhr

#### **"Qualität in der Fremdunterbringung: Merkmale eines umfassenden Qualitätsentwicklungskonzeptes für die Jugendhilfe"**

Prof. Dr. Ingrid Gissel-Palkovich - Fachhochschule Kiel

### 10:45 Uhr

#### **"Die Logik der Biografie – die Logik des Alltags – die Logik der Organisation. Über die Schwierigkeiten sozialarbeiterischer und sozialpädagogischer Praxis in der Jugendwohlfahrt"**

Prof. (FH) DSA Mag. Dr. Peter Pantucek - Fachhochschule St. Pölten

### 11:30 Uhr

#### **Qualität in der Fremdunterbringung aus der Sicht privater Träger**

Dr. Wolfgang Apfelthaler - Rettet das Kind NÖ

### 12:00 Uhr

#### **Projektpräsentation: „Qualität im Prozess der Fremdunterbringung“**

Mag. Johannes Pflegerl und Mag. (FH) Andrea Viertelmayr - FH St. Pölten

### 12:30 - 14:00 Mittagspause

### 14:00 Uhr

#### **Workshops zu Fachthemen**

##### **1.) Partizipation von Kindern und Jugendlichen**

Moderation: Michaela Brader & DSA Herbert Paulischin

##### **2.) Dokumentation in Fremdunterbringungseinrichtungen**

Moderation: Mag. Johannes Pflegerl & Mag. Barbara Fibi

##### **3.) Qualität im Prozess der Fremdunterbringung - Theorie und Praxis**

Moderation: Mag. (FH) Andrea Viertelmayr & Sandra Schulz

### 16:00 - 17:00 Uhr

#### **Podiumsdiskussion zum Thema Qualität im Prozess der Fremdunterbringung**

**Moderation:** Prof. (FH) DSA Dr. Karl Dvorak - FH St. Pölten

#### **TeilnehmerInnen:**

Wirkl. Hofrat Mag. Reinfried Gänger - Abteilung für Jugendwohlfahrt der Niederösterreichischen Landesregierung

DSA Walter Hanel - Abteilung für Soziales, Gesundheit und Wohnbauförderung des Landes Burgenland

Mag. Johannes Pflegerl - FH St. Pölten

Susan Müller - Pro Juventute

Illona Zeman - Ehemalige Bewohnerin der Kinderwelt Stiefem